

EVP Wädenswil, Gemeinderatsfraktion

### **Medienmitteilung zur GR Sitzung vom 5.11.2018**

Die Fraktion ist gegen eine Überweisung der Motion BFPW/EDU betreffend Bauabrechnungen. Auch eine Umwandlung in ein Postulat unterstützt sie nicht. Das Controlling ist nicht Aufgabe des Gemeinderates, und zudem würde die Umsetzung der rigorosen Forderungen einen grossen und teuren Verwaltungsaufwand bewirken. Erstaunlich, dass bürgerliche Politiker dies wünschen. Dass bei der Bauabrechnung Frohmatt einiges nicht rund gelaufen ist, ist ärgerlich und unschön, auch wenn es ein – allerdings bedeutender- Einzelfall ist. Deshalb zählt die EVP darauf, dass die verantwortlichen Stellen eigenverantwortlich den Abwicklungsprozess überprüfen und anpassen.

In der Begründung zu ihrer Interpellation zum Serverausfall in der Schule werden EVP und Grüne darauf hinweisen, dass es nicht angebracht ist, die gravierenden Probleme bei der Datenwiederherstellung nur als unangenehmen Zwischenfall schönzureden. Vielmehr sind klare Bekenntnisse und gute Strategien für die Zukunft gefragt, damit in der Schule und in der Stadtverwaltung eine Datenwiederherstellung nach einem Serverausfall reibungslos verläuft

Die Fraktion nimmt die Beantwortung der Interpellation BFPW betreffend Liegenschaften im Finanzvermögen zur Kenntnis und anerkennt, dass es der Abteilung unter den momentanen Voraussetzungen nicht möglich ist, die gewünschten Zahlen zu liefern, auch wenn diese durchaus von Interesse wären.

Die EVP findet das bestehende Kulturleitbild der Stadt gut und sinnvoll. Wie es der Stadtrat in der Beantwortung der Interpellation SVP/BFPW beschreibt, ist auch die EVP Fraktion der Meinung, dass nicht einzelne kulturelle Anlässe einen Sonderstatus erhalten sollen.

Die Beantwortung des Postulats GLP zu Sicherheitslücken und Datenschutz erachtet die Fraktion als ausreichend.

Was die Umnutzung der Liegenschaft Eintrachtstrasse (Interpellation SVP/BFPW) betrifft, ist die EVP gleicher Meinung wie der Stadtrat, dass hier primär eine Gesamtbeurteilung der Situation des Eidmatt-Areals gemacht werden muss. Mit zunehmender Schülerzahl und stetig steigenden Anmeldungen für die ausserschulische Betreuung ist eine längerfristige Betrachtung der Raumsituation sehr wichtig.

Aus der Antwort des Stadtrats auf die Interpellation der Grünen betreffend Ausbau Bahnhof wird klar, dass der direkte Einfluss der Stadt auf diese Projekte eher begrenzt ist. Trotzdem hofft die Fraktion, dass der Stadtrat auch weiterhin, wie in der Antwort versprochen, aktiv mit den SBB in Kontakt bleibt, und die Bedürfnisse der Stadt immer wieder einbringt.

Wädenswil, 28.10.2018

Gabi Bachmann, Gemeinderätin EVP